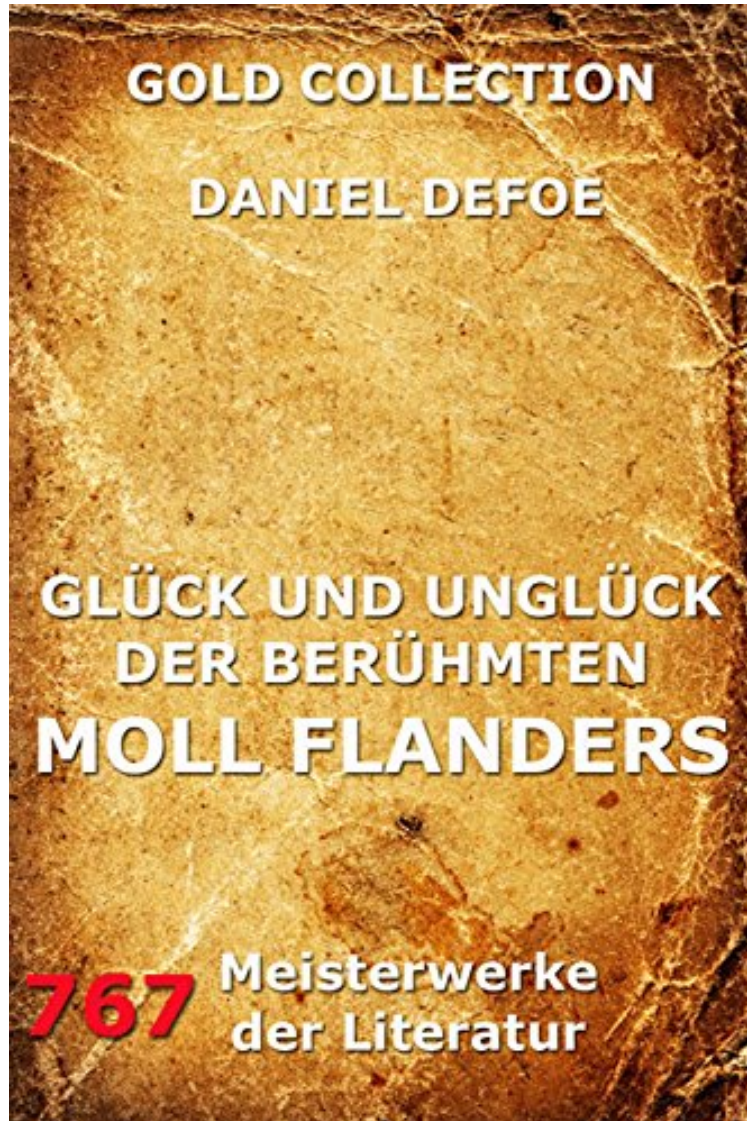


(Free read ebook) Glück und Unglück der berühmten Moll Flanders

## Glück und Unglück der berühmten Moll Flanders

Von Daniel Defoe

ePub | \*DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #412046 in eBooksVerffentlicht am: 2012-07-21Erscheinungsdatum: 2012-07-21File Name: B009PAE77S | File size: 58.Mb

**Von Daniel Defoe : Glück und Unglück der berühmten Moll Flanders** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Glück und Unglück der berühmten Moll Flanders:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen5 von 17 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Htte spannender geschrieben sein knnenVon Ein KundeDas Werk stellt die Lebensbedingungen der Menschen, die Hrte des Gesetzes und die Rolle der Frau im England des 17. Jahrhunderts dar. Es ist recht informativ geschrieben aber der Charakter der Moll Flanders ist nicht wirklich gut ausgearbeitet. Man kommt nie zu dem Punkt an dem man sich

wirklich in ihre Lage veretzen knnte. Das ganze Buch wird damit an einigen Stellen langweilig. Fr Leute die englische Literatur lieben ist es aber trotzdem lesenswert. 2 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Zeittypisches Sittenbild. Von rgwr Manchmal zeittypisch etwas langatmige, aber insgesamt flssige und z.T. sogar spannende Erzhlung. Leider lausiges Lektorat, multiple Rechtschreib- und Grammatikfehler, stellenweise unbefriedigende bersetzung.

Kurzbeschreibung Moll Flanders wchst als Waisenkind auf und wird mit ihrer klugen aber auch naiven Art zu einem beliebten Kind bei einigen wohlhabenden Familien. Als sie fr das Waisenhaus zu alt wird, nimmt sie eine dieser Familien auf. Nach einigen Jahren verliebt sie sich in den ltesten Sohn der Familie, der jedoch seine Liebe zu ihr nicht ffentlich machen kann, weil es nicht angemessen fr ihn wre, ein Hausmdchen zu heiraten. Die Erkenntnis, dass sie wie eine Hure behandelt und benutzt wurde, ist fr Moll ein harter Schlag. Der jngere Bruder dagegen steht zu seiner Liebe zu Moll und heiratet sie schlielich, nachdem der ltere Bruder sie dazu berredet. Nach einigen Jahren stirbt Molls Ehemann pltzlich und sie ist alleine. Um finanziell abgesichert zu sein, ist es fr Moll allerdings notwendig, wieder einen Mann zu finden. Sie heiratet einen Tuchhndler, der jedoch nach einiger Zeit bankrott geht und das Land verlassen muss. Er stellt es Moll frei, einen anderen Mann zu finden ... (aus wikipedia.de)

Kurzbeschreibung Moll Flanders wchst als Waisenkind auf und wird mit ihrer klugen aber auch naiven Art zu einem beliebten Kind bei einigen wohlhabenden Familien. Als sie fr das Waisenhaus zu alt wird, nimmt sie eine dieser Familien auf. Nach einigen Jahren verliebt sie sich in den ltesten Sohn der Familie, der jedoch seine Liebe zu ihr nicht ffentlich machen kann, weil es nicht angemessen fr ihn wre, ein Hausmdchen zu heiraten. Die Erkenntnis, dass sie wie eine Hure behandelt und benutzt wurde, ist fr Moll ein harter Schlag. Der jngere Bruder dagegen steht zu seiner Liebe zu Moll und heiratet sie schlielich, nachdem der ltere Bruder sie dazu berredet. Nach einigen Jahren stirbt Molls Ehemann pltzlich und sie ist alleine. Um finanziell abgesichert zu sein, ist es fr Moll allerdings notwendig, wieder einen Mann zu finden. Sie heiratet einen Tuchhndler, der jedoch nach einiger Zeit bankrott geht und das Land verlassen muss. Er stellt es Moll frei, einen anderen Mann zu finden ... (aus wikipedia.de)

ber den Autor Daniel Defoe, 1660-1731, wurde in London als Sohn eines Fleischers geboren. Defoe hatte ursprnglich puritanischer Geistlicher werden sollen, entschied sich dann aber fr die kaufmnische Laufbahn, wo er allerdings bald scheiterte. Er versuchte sich in mehreren Berufen. Aus dem Wunsch heraus, die praktischen Lebensbedingungen seiner Landsleute zu verbessern, gab er nacheinander mehrere Zeitschriften heraus und verfasste zahlreiche zum Teil satirische Artikel. Ein heftiger Angriff gegen die religise Unduldsamkeit der anglikanischen Kirche brachte ihn sogar an den Pranger, wo ihm das Volk jedoch begeistert zujubelte. Nach einem Gefngnisaufenthalt nderte er seinen ursprnglichen Namen (Daniel Foe) in Defoe. Er starb am 26.4.1731 in London.